

DAS OFFENE OHR



Ausgabe Nr. 116

Oktober / November 2020

Zusammenarbeit aller Blumenauer Gemeinschaften



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn die Tage schon wieder kürzer werden und die dunkle Jahreszeit beginnt, ist das kein Grund zum Trübsal blasen. Genießen Sie entspannte Herbstspaziergänge in unserem schönen Wald oder gemütliche Abende auf dem kuscheligen Sofa.



Und vor allem:

Bleiben Sie gesund!

Die Redakteurinnen

Liebe Leser,

bitte beachten Sie, dass nur diejenigen Artikel die Meinung der Redakteurinnen wiedergeben, die auch mit „die Redaktion“ bzw. „die Redakteure“ unterschrieben sind. Für die übrigen Artikel sind die genannten Verfasser verantwortlich.

Das „Offene Ohr“ auf einen Blick:

SCB Fußball im Kreispokalviertelfinale / Spielplan 1. Mannschaft	Seite 2
Hundetraining / Hundetipps	Seite 3
Chor-à-Blu während der Corona-Zeit	Seite 4
Ev. Dreieinigkeitsgemeinde: Informationen aus der Gemeinde	Seite 4
Kath. Kirche: Reparatur Kunstwerk am Seitenaltar / Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Nutzung des Gemeindezentrums	Seite 5
SCB Abt. Tennis: Geht doch....	Seite 6
Siedlergemeinschaft – Frauengruppe	Seite 6
Siedlergemeinschaft: Neues vom Siedleranbau / Einladung zur Generalversammlung	Seite 7
Waldumbau im Mannheimer Norden / ICE Neubautrasse	Seite 8
NABU: Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr am Viernheimer Weg	Seite 10
Von Lesern für Leser: Wohnungsangebot	Seite 11
Von Lesern für Leser: Wissenswertes rund um die Avocado + Rezept	Seite 11
Terminkalender Oktober / November 2020	Seite 14

SC Blumenau – Abt. Fußball



SC Blumenau im Kreispokalviertelfinale nach Sieg gegen den A-Ligisten SV Schriesheim

SC Blumenau – SV Schriesheim 3:1 (1:1) [Samstag, 29.08.2020 um 17:00 Uhr, 3. Runde]

Tore: 1:0 Paulus (6., Foulelfmeter), 1:1 Arikan (11.), 2:1 Stich (66.), 3:1 Paulus (80.)

Besonderes Vorkommnis: Gelb/Rot für Bartodziej/SCB wegen Zeitspiels (88.)

Schiedsrichter: Manuel Nieto

Zuschauer: 80

Von der ersten Minute an entwickelte sich ein ausgeglichener Pokalfight, in dem der SCB einen sehr umstrittenen Foulelfmeter zur frühen Führung nutzte (6.). Gästeeper Hekler hatte zwar Paulus umgerannt, war aber wohl eher am Ball gewesen. Bartodziejs Freistoß nur wenige Minuten später brachte ebenfalls Gefahr, Hekler konnte den flachen Schuss jedoch zur Ecke klären (9.).

Schriesheim tat sich schwer, weil der SC Blumenau die Räume eng machte und kompakt stand. Einzige Ausnahme in der ersten Hälfte war die Situation beim Ausgleichstreffer, als die Abwehr bei einem Pass in den Strafraum Arikan ungedeckt ließ, der eiskalt ins lange Eck vollstreckte (11). In der Folgezeit neutralisierten sich beide Teams, so dass die ganz großen Möglichkeiten ausblieben. Einzig Lickfeld auf Seiten des SCB (27.) sowie Ragni für die Gäste (45.) hatten noch passable Einschussmöglichkeiten.

Die zweite Hälfte begann mit einer Schrecksekunde für den SCB: Nach einem Abpraller im SCB-Strafraum war der starke Ibrahim plötzlich frei und hätte fast nur noch einschieben brauchen. Jedoch drehte sich der Ball in einer unberechenbaren Flugbahn plötzlich vom Tor weg und der Schriesheimer ver stolperte schließlich (50.). In dieser Phase nahm der Druck der Gäste zu, wobei der SCB trotzdem immer wieder Nadelstiche setzen konnte. Bartodziej vergab die Riesenchance zur Führung, als er nach einer tollen Kombination den Ball über das Tor drosch (63.). Stich hatte drei Minuten später mehr Glück: Sein Schuss landete noch leicht abgefälscht im unteren Eck (66.).

Schriesheim drückte weiterhin, ohne zu klaren Möglichkeiten mehr zu kommen. Stattdessen konterte der SCB: Paulus traf zunächst den Pfosten (77.), vollstreckte dann aber in der nächsten Offensivaktion – Stich hatte klasse aufgelegt (80.). Unübersichtlich wurde es dann mit der Ampelkarte von Bartodziej – der Schiedsrichter hatte dem bereits Verwarnten offenbar Zeitspiel unterstellt (88.). Am Ende brachte der SCB den nicht unverdienten Erfolg über die Zeit.

Text: Ulrich Rechner, Kategorie: Abteilung Fußball

Spielplan 1. Mannschaft, Saison 2020/2021, Vorrunde

06.09.20	16:00	SC Blumenau	-	DJK Feudenheim 2
13.09.20	13:00	SV Enosis Mannheim 2	-	SC Blumenau
20.09.20	16:00	SC Blumenau	-	Spvgg 07 Mannheim
27.09.20	16:00	Polizei SV Mannheim	-	SC Blumenau
04.10.20	16:00	SC Blumenau	-	VfR Mannheim 3
11.10.20	13:00	SpVgg 03 Ilvesheim 2	-	SC Blumenau
18.10.20	16:00	SC Blumenau	-	FC Hochstätt Türkspor 2
25.10.20	13:00	ASV Feudenheim 2	-	SC Blumenau
01.11.20	15:30	SC Blumenau	-	MFC Phönix
15.11.20	15:30	SC Blumenau	-	ESC Blau-Weiß Mannheim
22.11.20	12:30	TSV Schönau 2	-	SC Blumenau
29.11.20	15:30	SC Blumenau	-	VfL Kurpfalz Neckarau 3
06.12.20	12:00	TSV 1887 Sulzbach 2	-	SC Blumenau
13.12.20	15:30	SC Blumenau	-	SSV Vogelstang 2

Hundetraining / Hundetipps



Grundsätzliches: Meine Tipps basieren auf meinem Wissen aus der Fachliteratur, aus Seminaren und meinen eigenen Erfahrungen im Hundetraining. Im Allgemeinen behandle ich hier typische Situationen und Lösungen für Schwierigkeiten rund um den Hund.

Jeder Hund und jedes Mensch-Hund-Team sind jedoch einzigartig, sodass es auch immer wieder darauf ankommen kann, den speziellen Einzelfall zu betrachten.

Tipp 21: Umsetzung einer "Hausordnung" für den Hund, oder wie Sorge ich für die Einhaltung von Regeln

Dass es sehr sinnvoll ist, wenn es für den Hund verbindliche Regeln gibt, davon habe ich schon in der letzten Ausgabe berichtet. Soll der Hund z.B. nicht ins Bett oder auf das Sofa, dann erlauben Sie es besser auch nicht für einen kurzen Moment. Der Liegeplatz des Hundes ist besser in einer gemütlichen Ecke, als ein "strategischer" Posten, von dem aus alles beobachtet werden kann.

Sinnvoll ist auch, dem Hund nicht gleich die ganze Wohnung zugänglich zu machen. Manche Räume, wie vielleicht die Küche, können generell zur Tabuzone erklärt werden.

Anzeige

Für unsere Mitglieder haben wir stets ein „Offenes Ohr“.

Für jedes Neumitglied bei uns gibt es ein Willkommensgeschenk!

Mehr Informationen:
Tel (06 21) 7 70 01-0
info@vobasandhofen.de
www.vobasandhofen.de

Als Mitglied erhalten Sie 5% p.a. auf Ihr Geschäftsanteil!

Volksbank Sandhofen eG

Die Bank in Mannheims Norden.
In der Region - für die Region.

Wie kann das gemacht werden?

Hunde reagieren auch in diesem Kontext zumeist gut auf ruhige gesprochene Signale und am besten auf ruhige, aber bestimmte Körpersprache.

Wenn ich also meinem Hund "sagen" will, dass er nicht in einen bestimmten Raum darf, oder dass das Sofa nur für mich ist und er auf seine Decke gehen soll, dann "sperren" Sie diesen Raum oder Platz am besten mit körperlicher Präsenz.

Etwa so, wie man das zuweilen bei Türstehern beobachten kann, nur mit dem Unterschied, dass Sie nicht so grimmig dreinschauen brauchen. Wenn der Hund sich dann abwendet, loben Sie am besten gleich mit der Stimme und wenn es passt auch gerne mit Leckerli, kleiner Streicheleinheit oder kurzem Spiel.

Also nicht nur die Grenzen klar aufzeigen, sondern auch die Alternative loben!



Kontakt über: www.peterwehrauch.de, Mobil: 01575 9476776, Mail: nachricht@peterwehrauch.de
Text: Peter Wehrauch / Bild: Birgit Baldauf

Chor-à-Blu – Blumenauer Siedlerchor



Chor-à-Blu während der Corona-Zeit

Durch Corona ausgebremst haben wir nach einer längeren Pause am 27. Mai mit Proben am PC angefangen. Da waren am Anfang technische Hürden zu bewältigen und nicht alle Sängerinnen wollten daran teilnehmen, weil sie schon im Beruf viel am PC sitzen.

Alle konnten sich bei den Proben sehen, aber nur der Chorleiter war zu hören, sodass jede für sich alleine singen musste. Das hatte natürlich den Vorteil, dass niemand falsche Töne gehört hat....

Am 24. Juni haben wir auf dem Gelände der Siedlergemeinschaft unsere Chorproben, wegen der Corona Vorschriften, zuerst im Freien wieder aufgenommen und insgesamt sieben Mal geprobt. Das Wetter war uns jedes Mal wohlgesonnen, aber die Bedingungen waren schwierig, da wir uns gegenseitig aufgrund der großen Abstände nur schlecht hören konnten.

Ein echtes Erfolgserlebnis, nach drei Wochen Ferien, hatten wir am 2. September, als die erste Probe wieder im Jona-Saal stattfand. Selbst mit wenig Sängerinnen konnten wir den ganzen Saal mit unserem Gesang ausfüllen.

Wir arbeiten weiter an unserem Konzertprogramm und hoffen, dass wir das, im März abgesagte Konzert bald nachholen können.



Text/Bild: S. Kirsch

Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Sandhofen-Scharhof-Blumenau



Informationen aus der Dreieinigkeitsgemeinde

Seit September 2020 treffen sich wieder die Gruppen und Kreise im Jona Saal. Immer am 2. Montag im Monat um **18 Uhr** der **Frauenkreis** und am letzten Donnerstag in Monat der **Seniorenkreis** um **14.30 Uhr**. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. In beiden Kreisen treffen wir uns, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Schauen Sie doch einmal herein.

Es ist selbstverständlich, dass die vorgeschriebenen Hygienevorschriften eingehalten werden. Bitte bringen Sie deshalb Ihren Mund- und Nasenschutz mit.

Leider fällt in diesem Jahr das Erntedankfest auf der Blumenau aus, da die Jonakirche bis auf Weiteres aus Sicherheitsgründen geschlossen bleibt. Die anschließende Feier im Gemeindesaal findet auch nicht statt, da die Zahl der Teilnehmer durch Corona noch sehr begrenzt ist.

Die Andacht zu St. Martin in der Jonakirche entfällt ebenfalls.

Text: L. Freund

Katholische Kirchengemeinde

Reparatur des Kunstwerks am Seitenaltar St. Michael, Blumenau

Das von der Bildhauerin Elisabeth Tutti Veith aus Mannheim geschaffene Keramik-Mosaik am Sakramentsaltar der Kirche St. Michael in Mannheim-Blumenau wurde am 03.10.2019 bei einem Einbruch in die Kirche besonders im Bereich des Tabernakels sehr stark beschädigt.

Am 2. und 3. September 2020 war nun das überregional bekannte Ehepaar Barbara Jäger (Künstlerin) und OMI Riesterer (Bildhauer) aus Karlsruhe bei uns in Blumenau und setzte das Kunstwerk am Seitenaltar der Filial-Kirche St. Michael instand.

Es waren dabei nicht nur die zerbrochenen Teilstücke zusammensetzen und zu fixieren, es mussten auch einige Teile hergestellt - also modelliert, glasiert und gebrannt werden. Diese Arbeiten hatten sie in ihrer eigenen Werkstatt vorbereitet.

Die gesamte Reparatur wurde so präzise ausgeführt, dass nur ein fachkundiger Betrachter des Kunstwerks die Instandsetzung erkennen kann.

Wir freuen uns nun über den Abschluss der Reparaturmaßnahme und laden Sie ein, bei Ihrem nächsten Besuch in der Kirche St. Michael in Blumenau, ihr Augenmerk auf dieses Keramik-Mosaik zu lenken.

Text: Siegfried Heid

St. Michael: Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Nutzung des Gemeindezentrums

Seit dem 28.05.2020 finden in der St.-Michael-Kirche unter Corona-Bedingungen wieder Werktagsgottesdienste statt, das heißt mit ausreichend Abstand zwischen den einzelnen Gottesdienstteilnehmern, markierten Sitzplätzen, Handdesinfektion, usw. Da derzeit keine Gotteslob ausgelegt werden können, sollte ein eigenes Gotteslob zum Werktagsgottesdienst mitgebracht werden.

Sonntagsgottesdienste werden auf der Blumenau bis auf Weiteres auch weiterhin nicht angeboten werden können. Die Beschränkung der Teilnehmerzahl und die aufwändigen vor- und nachbereitenden Arbeiten machen dies derzeit leider nicht möglich.

Das Feiern von Sonntags-Gottesdiensten ist derzeit in der Seelsorgeeinheit Mannheim Nord in den Gemeinden Guter Hirte (Schönau), St. Lioba (Waldhof) und St. Elisabeth (Gartenstadt) möglich. Herzliche Einladung zur Mitfeier in den dortigen Gemeinden.

Nachdem auch das Gemeindezentrum für längere Zeit nicht genutzt werden konnte, wurde nun ein Infektionsschutzkonzept erarbeitet und am 25. August 2020 in Kraft gesetzt. Unter Beachtung und Einhaltung aller im Infektionsschutzkonzept aufgeführter Punkte dürfen im Gemeindesaal wieder Veranstaltungen mit bis zu 30 Personen durchgeführt werden. Bei Sportveranstaltungen liegt die erlaubte Obergrenze bei höchstens 15 Personen.

Hoffen wir, dass wir mit vereinten Kräften auch weiterhin so gut durch diese schwierige Zeit kommen.

Wir wünschen allen Blumenauern und ihren Familien, dass sie gesund durch diese Zeit kommen mögen.

Text: Christian Viet

SC Blumenau – Abt. Tennis



Geht doch...

...einigermaßen wenigstens. Ist noch nicht das pralle Tennisleben. Erinnert an Bewegung mit Ball, großes Wettkampftennis geht anders. Aber sind halt komische Zeiten. Sind ja schon froh, ohne Maske spielen zu können, aber desinfiziert und mit Abstand. Obwohl, zwei Wettbewerbe waren am Laufen, Herren 30 war und Mixed ist gerade im Gange. Ja, macht schon Spaß, aber es ist die wesentlich anspruchsvollere Aufgabe, sich die Coronaregeln zu merken, als die Spielregeln. Und viel mehr als Tennis spielen geht nicht, das Drumherum gibt kein Hygienekonzept her. Mit Abstand verbrüdet es sich halt ganz schlecht, da bringt man nicht mal die Gläser zum Klingen. Wer als Tennisspieler so eine Reichweite hat, der spielt bei den Grand-Slams.

Keine Veranstaltungen, keine Feste, keine Gäste, was das betrifft ein verschenktes Jahr. Gut, die Anlage wird geschont und weniger abgenutzt. Eines ist dann doch erstaunlich, nicht zu glauben, mit wieviel Verwaltungsaufwand Tennis verbunden sein kann. Listen über Listen, für den Fall, dass...

Aber: Wir können wenigstens spielen. Und hoffentlich auch bald wieder ausgiebiger duschen. Und näher zusammensitzen. Geduld ist gefragt, denn eines wäre noch schlimmer: Ein Coronafall und die Anlage wäre wieder geschlossen. Wie wir allerorten sehen müssen, Ungeduld macht Coronakrank. Und zu was das führt, kann man ja derzeit live betrachten, bei den US-Open. Ein Coronadebakel nach dem anderen.

Also: Sparen wir uns das, schlagen ein paar Bälle ohne hohen Adrenalinpegel und freuen uns, dass noch kein Blumenauer Spieler, keine Blumenauer Spielerin jemals ein Grand-Slam-Turnier verloren hat.

Trotzdem ein herzlicher Gruß vom Tennisplatz

Ihre Abteilung Tennis des SC Blumenau

Text: G. Vogt

Siedlergemeinschaft Blumenau



Siedlergemeinschaft - Frauengruppe

Hallo liebe Frauen unserer Gruppe,

wir alle haben in den letzten Monaten sehr gravierende Veränderungen und Einschränkungen hinnehmen müssen, und wir hoffen, ihr seid alle gesund durch diese Zeit gekommen.

Sicher haben alle den Wunsch, sich wieder zu treffen und gemeinsam ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Aber leider hat uns das Corona-Virus noch immer fest im Griff, und es werden in den nächsten Wochen ansteigende Zahlen der Neuinfektionen erwartet. Deshalb ist ein Treffen momentan leider nicht möglich.

Wenn es die Zeit zulässt, möchten wir es ermöglichen, dass wir uns im Dezember zu einer gemütlichen Adventsfeier sehen können.

Eine Information dazu erhaltet ihr rechtzeitig.

Bis dahin bleibt gesund und achtsam im Alltag! Habt weiter Geduld, tragt Mundschutz und haltet Abstand!

Bis bald, herzliche Grüße

Brigitte Knosalla & Gisela Schwebig

Siedlergemeinschaft Blumenau



Neues vom Siedleranbau



Zunächst vielen Dank an die, die sich nach unserem letzten Aufruf zum Helfen gemeldet haben. Wie ihr vielleicht gemerkt habt, sind die Arbeiten am Erdgeschoss bereits in vollem Gange. Aufgrund der aktuellen Situation mussten wir das Bauteam hierzu leider so klein wie möglich halten und haben uns deshalb nicht gemeldet. Der weitere Plan ist, die Erdgeschosswände im September zu betonieren. Im Anschluss muss dann das Schalmaterial für den Rückversand vorbereitet werden. Für diese Arbeiten wird Jürgen Migenda die entsprechenden Helfer anschreiben. Anfang Oktober werden dann weitere helfende Hände (mit Schubkarre und Schaufel) benötigt, um die Baugrube zu verfüllen. Es wäre klasse, wenn sich möglichst viele hierzu bei Jürgen Migenda vorab melden. Vielen Dank schon mal an alle Helfer.

Kontakt: Jürgen Migenda Tel. 772875, E-Mail: juergen.migenda@freenet.de

Text: D. Beck/J. Migenda

Einladung zur Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung laden wir Sie herzlich ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen am

**Freitag, 06.11.2020
um 19.30 Uhr im ev. Gemeindesaal**

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsberichte des Hauptvereins, des Chors und der Frauengruppe
3. Kassen- und Revisionsbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
 - des Wahlvorstandes
 - des Vorstandes
 - der Revisoren
7. Schwimmergruppe:
 - Bericht über aktuelle Entwicklung
 - Antrag auf Auflösung
8. Aktuelle Themen:
 - Waldumbau im Käfertaler Wald
 - Verkehrssituation Blumenau
 - Sachstand über Vorzugstrasse ICE-Neubaustrecke
9. Sonstiges

Die geltenden Hygieneregeln werden beachtet. Bitte verwenden Sie einen Mund-Nasen-Schutz bis zu Ihrem Sitzplatz. Anträge zur Tagesordnung können 14 Tage vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden. Am Ende der Sitzung erhält jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin einen Blumenstock.

Der Vorstand

Anzeige

**Sofort?
Kein Problem!
7 Tage erreichbar
0172 – 4735825**

**Ob groß ob klein
Wir finden jede Arbeit fein**

**Beseitigung von
Schimmel- und
Wasserschäden**

**Malermester Stefan Nutz 0621-782261
Malermester-Mobil:
0172-4735825
Lissaer Weg 3**

Siedlergemeinschaft Blumenau



Waldumbau im Mannheimer Norden

Das Vorhaben der Evangelischen Stiftung Pflege Schönau (ESPS), die Vermögensverwaltung der evangelischen Landeskirche Baden, sieht einen Waldumbau von 30 ha pro Jahr, insgesamt 90 ha in 3 Jahren, vor (bei insgesamt 111 ha Waldeigentum). Dieser Umbau mit schwerem Gerät stellt einen großen Eingriff für den Wald und angrenzende Flächen dar, da dort sehr viele verschiedene Tiere und Pflanzen betroffen sind. Darunter auch gefährdete und geschützte Arten.

Der NABU Mannheim hat kurzfristig eine umfassende Floristische Kartierung entlang des Östlichen Riedbahnwegs vorgenommen und dabei auch einige stark gefährdete Pflanzenarten wie z.B. den Feld-Mannstreu oder Frühlings-Spark entdeckt. Diese Liste wurde bei der unteren Naturschutzbehörde Mannheim nachgereicht.

Es soll erreicht werden, dass die Umbauarbeiten, zu einem anderen Zeitpunkt (nicht im Herbst/Winter) und teils nur punktuell mit ‚Augenmaß‘ und nicht flächendeckend mit schwerem Gerät vorgenommen werden.

In dem Gebiet leben außer den über 180 nachgewiesenen Pflanzenarten noch verschiedene Arten von Amphibien wie Erd- und Kreuzkröte sowie die geschützten Mauer- und Zauneidechsen, Ringelnattern und Blindschleichen. Des Weiteren kommen verschiedene Kleinsäuger wie Igel und natürlich auch eine Großzahl an Insekten vor. Da die Tiere im Herbst/Winter in einer Winterstarre/ Winterruhe in der Erde/ im Laub/unter Wurzeln vergraben sind, würde der Großteil von ihnen bei den Waldarbeiten sterben.

Allein der Galeriestreifen entlang der östlichen Riedbahn beherbergt so viele wertvolle und erhaltenswerte Organismen, die bei einem brachialen und nicht zielgerichteten Umbau zerstört werden würden.

Die Genehmigung zum Waldumbau inkl. der Anlage eines sogenannten Waldmantels wurde von der unteren Naturschutzbehörde anhand einer Machbarkeitsstudie erteilt, deren Umfang keine konkrete Berücksichtigung und Bewertung von

schützenswerten Pflanzen und Tieren und besonderen Lebensraum-Typen beinhaltet.

Die Schutzgemeinschaft Käfertaler Wald hatte sich schon 2015 gegen geplante Rodungen im Käfertaler Wald zu Gunsten der Windkraft in der windarmen Rheinebene ausgesprochen und so konnten 160 ha Wald (ca. 240 Fußballfelder) vor der Vernichtung gerettet werden. Auch den radikalen Waldumbau von 111 ha im Mannheimer Norden lehnt die Initiative, der auch die Siedlergemeinschaft Blumenau angehört, in der geplanten Form ab. Der notwendige Waldumbau im Hinblick auf die sich stark ausbreitende Traubenkirsche ist dringend in einer umweltverträglicheren Vorgehensweise durchzuführen.

ICE-Neubautrasse

Das Beteiligungsforum Rhein-Main / Rhein Neckar beschäftigt sich seit September 2016 mit der Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim. Im Oktober soll die Vorzugstrasse feststehen. Im Mannheimer Norden wird die neue ICE-Hochgeschwindigkeitstrasse auf die Bestandsgleise münden.

Es ist immer noch die Frage offen, wie man mit den stark steigenden Güterzugzahlen (BVWP2030 fast 200 Güterzüge, ohne nächtliche Verkehrslenkung der GZ auf die Neubaustrecke) im Stadtgebiet Mannheim umgehen möchte. Die besondere Herausforderung ist hierbei, dass das Projekt Zielnetz II des Bundesverkehrswegeplans in zwei Teile geteilt wurde. Für den ersten Teil von Frankfurt bis Mannheim steht demnächst die Vorzugstrasse fest, während im zweiten Teil Mannheim-Karlsruhe gerade erst die Planungen beginnen. Bei Fertigstellung der Neubautrasse sind deutliche Lärmzuwächse, besonders in der Nacht, zu erwarten, die unseres Erachtens mit der EU-Lärmvorsorgerichtlinie nicht zu vereinbaren sind. Die Siedlergemeinschaft bringt sich auch durch ihre Mitgliedschaft bei GeSBIM (Gesundheit statt Bahnlärm in Mannheim) ein, um eine zukunftsfähige Lösung für die Menschen vor Ort zu finden.

Text: Vorstand

Kiosk Blumenauer Treffpunkt



Öffnungszeiten:

Mo-Fr 5-19 Uhr, Sa 6-19 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch. Ihre Familie Amend
und Team

Tel: 0621_43704898

UNSER SORTIMENT

Frisches Obst und Gemüse, wie
Eisbergsalat, Tomaten, Gurken, Zwiebeln,
Kartoffeln sowie Tiefkühlkost

Große Auswahl an Getränken
Kaffee, Softgetränke, etc.
Flaschenweine aus der Pfalz

Frische L und XL Eier von
Freddy's Hühnerhof aus
Worms

täglich frische Süßteile, Brötchen – auch belegt –
sowie verschiedene Brotsorten
auch auf Bestellung

Belegte Brötchen

Lotto
Hermes Paketversand
RNV- Fahrkarten

Zeitschriften/Zeitungen, Briefmarken, Kopien
Verschiedene Hygieneartikel
Auswahl an Geschenk-Artikel

Fleisch nur auf Vorbestellung
Verschiedene Wurstsorten in der Dose
Rouladen, Sauerbraten und andere Sorten,
fertig zubereitet in der Dose
Heiße Frikadellen, Fleischkäse, Bock und- Rindswurst, Feuerwurst

Frische Wurst u. Fleischsalat vom Metzger Heckmann aus Viernheim
Bis Montag bestellen und Mittwochs abholen oder bis Mittwoch bestellen und Freitags abholen

Wir bewirten Sie auch gerne in unserer Bomber-Stube und im Innenhof

Familie Amend und Team wünscht Ihnen einen schönen Herbst!

Naturschutzbund Deutschland Stadtgruppe Mannheim e.V. (NABU)

Die Freiwillige Feuerwehr im Einsatz am Viernheimer Weg

Am Mittwoch, den 22.Juli, organisierte unsere entscheidungsfreudige NABU-Helferin Daniela Gibowski aus Blumenau einen wichtigen Feuerwehreinsatz. Grund? Das Gewässer stand kurz vor dem Austrocknen. Das wäre das Ende für die darin noch vorkommenden Kaulquappen gewesen, die noch sehr zahlreich darin umherschwammen. Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Nord kam mit einer ganzen Mannschaft und füllte mit mehreren Schläuchen 11.600 Liter Wasser ein. Es war ein gelungener Übungseinsatz, wie mir Zugführer Torsten Werner mitteilte.



Zwei Tage später trauten wir unseren Augen nicht. Nachdem Helferinnen die Fängeimer kontrollierten, folgte das blanke Entsetzen am Gewässer. Der moorige Boden hatte das eingefüllte Wasser komplett aufgesaugt. Es bleibt für uns nur die Erkenntnis, dass ohne entsprechenden Grundwasserspiegel, solche Aktionen zukünftig wertlos sind. Wasservögel oder Libellenlarven konnten, in dem immer kleiner werdenden Gewässer, leichte Beute machen - solange, bis es endgültig vertrocknete. Ein kleiner, tieferer Wasserbereich existiert noch, doch in Zukunft benötigen die Amphibien ein funktionierendes, großflächiges Gewässer.



Daniela Gibowski (Mitte) aus Blumenau mit den Feuerwehrleuten

Text:/Bilder: Michael Günzel NABU MANNHEIM
E-Mail: michael.guenzel@t-online.de
Mobil-Nr.: 0171 584 5307



Kaulquappe einer Knoblauchkröte werden bis zu 12 cm groß



Das Gewässer nach dem Befüllen

Von Lesern / für Leser

Wohnung zu vermieten: 3 ZKB u. Balkon, 85 m²

1. OG zum 01.02.2021 oder 01.03.2021

Keine Haustiere erlaubt

MA-Blumenau Tel. 0621-772875 ab 17:00 Uhr

Von Lesern / für Leser

Wissenswertes rund um die Avocado

Obwohl meist von der Avocadofrucht die Rede ist, handelt es sich eigentlich um Beeren, die am Avocadobaum – einem Lorbeergrasgewächs – hängen. Avocados werden wegen ihrer cremigen Konsistenz auch oft als Butterbirne oder, wegen der Beschaffenheit ihrer Schale, als Alligatorbirne bezeichnet. Avocados zählen übrigens zu Obst und nicht zu Gemüse und haben von Januar bis April und nochmal von August bis Dezember Saison.



Avocadosorten und Herkunft

Die bekannteste Avocadosorte ist Fuerte. Sie ist groß, grün und birnenförmig und schmeckt besonders mild. Die „Hass“-Avocados sind klein, rundlich und bekommen im reifen Zustand eine dunkelviolette bis schwarze Farbe. Sie schmecken etwas nussiger als die Fuerte-Avocados. Weltweit werden weit über 400 Avocadosorten kultiviert.

Ursprünglich stammen Avocados aus Südmexiko und wurden schon von den Azteken angebaut. Wie so viele andere Lebensmittel auch brachten die spanischen Entdecker sie im 16. Jahrhundert zum ersten Mal nach Europa. Heute werden Avocados unter anderem in Kalifornien, Südafrika, Chile, Peru, Australien und Südspanien produziert.

Avocado zubereiten: So geht's

Schritt 1: Avocado aufschneiden

Um die Avocado zu entkernen und an das Fruchtfleisch zu gelangen, schneiden Sie die Frucht mit einem scharfen, etwas größerem Messer der Länge nach ein.

Schritt 2: Avocado halbieren

Machen Sie auf der Seite, die dem ersten Schnitt gegenüberliegt, einen weiteren Längsschnitt, um die Avocado zu halbieren. Beim Schneiden den Kern aussparen.

Schritt 3: Avocado aufdrehen

Jetzt die Hälften der Frucht einfach in entgegengesetzte Richtung drehen, so trennt sich eine Hälfte vom Stein und die Frucht ist halbiert.

Schritt 4: Stein entfernen

Um den Stein zu entfernen, mit dem scharfen Messer vorsichtig in den Stein "hacken" und ihn mit einer Drehbewegung herausheben.

Schritt 5: Fruchtfleisch herausheben

Soll die Avocado püriert werden? Dann können Sie das Fruchtfleisch mit einem Esslöffel aus der Schale heben.

Schritt 6: Avocado schälen

Für Spalten, Würfel oder Streifen können Sie die Avocado schälen. So bleibt das Fruchtfleisch ganz und lässt sich gut klein schneiden. Vermengen Sie Avocado stets zügig mit frischem Zitronensaft, damit sie länger ihre grüne Farbe behält.

Anzeige

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Christiane Linder
Max Winterhalter Ring 16a 68307 Mannheim
0621 7898705
Christiane.Linder@vlh.de
Vereinigter Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 SGB VI.

www.vlh.de

VLH
Mehr für mich.

Wann ist eine Avocado reif?

Machen Sie den Drucktest: Eine Avocado hat die ideale Reife, wenn sie leicht nachgibt, aber nicht zu weich ist. Feste Avocados reifen ein bis zwei Tage bei Zimmertemperatur nach. Möchten Sie die Avocado am Tag des Einkaufs zubereiten, fragen Sie auf dem Wochenmarkt nach essreifen Avocados oder achten Sie auf Früchte mit dem Aufkleber "eat me" oder "ready to eat".

Was tun mit dem Avocadokern?

Neben dem Fruchtfleisch ist auch der Avocadokern essbar! Dazu sollten Sie den Kern zunächst komplett vom Fruchtfleisch befreien und trocknen lassen. Nach dem Trocknen können sie den Kern mahlen und raspeln und beispielsweise als Teeaufguss verzehren oder auch in Speisen unterrühren. Denn auch im Kern stecken wertvolle Nährstoffe, die so genutzt werden können. Sie sollten jedoch sparsam mit der Menge sein, denn das Pulver kann neben seinem nussigen Geschmack auch einen leicht bitteren Geschmack aufweisen.

Avocadokern züchten

Wenn Sie einen Avocadobaum pflanzen möchten, können Sie den Avocadokern direkt in Erde einpflanzen oder in einem Wasserglas Wurzeln ansetzen lassen: Hierfür den Kern mit drei Zahnstochern fixieren und in ein Glas Wasser setzen, so dass der Kern bis zur Hälfte vom Wasser bedeckt ist. Wenn er zu keimen beginnt, können Sie ihn einpflanzen. Im Winter sollte die Pflanze an einem hellen, kühlen Platz mit etwa 10 bis 15 Grad stehen.



Rezept: Tomaten-Avocado-Salat

Zutaten für
2 Portionen:

- 2 TL Sesamsaat
- 400 g Tomaten
- 1 Avocado, reif
- 4 Stiele Basilikum
- Salz
- Pfeffer
- 2 EL Weißweinessig
- 4 EL gutes Olivenöl



Zubereitung:

2 TL Sesamsaat in einer Pfanne ohne Fett unter Rühren goldgelb rösten und auf einem Teller abkühlen lassen. 400 g Tomaten in Scheiben schneiden. 1 reife Avocado halbieren und entkernen. Fruchtfleisch mit einem großen Löffel aus der Schale heben und in Scheiben schneiden. Blättchen von 4 Stielen Basilikum abzupfen. Tomaten, Avocado und Basilikum abwechseln auf 2 Teller dachziegelartig auslegen, salzen und pfeffern. Mit 2 EL Weißweinessig und 4 EL gutem Olivenöl beträufeln und mit Sesam bestreuen.

Anzeigen

Drahttraum

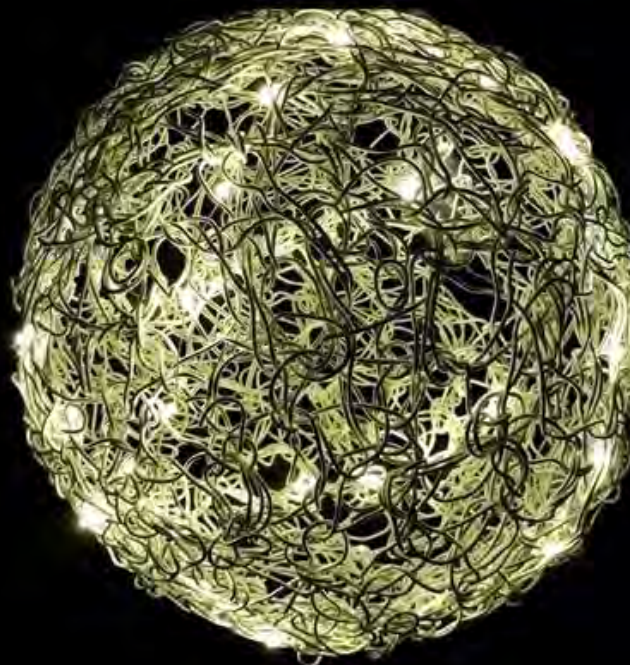
Daniela Thiele

**Individuelle Dekorationen und
Geschenkideen aus und mit Draht**

Besuchen Sie mich gerne nach
telefonischer Terminvereinbarung
in meiner Ausstellung

**Jetzt neu:
Individuelle Schmuckkreationen**

Telefon: 0172-3419526
www.drahttraum.de



Anzeige



Guckert's Hofladen

Alter Frankfurter Weg 36
68307 Mannheim
Tel. 0621-78 37 26

Öffnungszeiten: Di + Mi 14 – 18.30 Uhr,
Do + Fr 9 – 12 und 14 – 18.30 Uhr,
Sa 9 – 12 Uhr

Für nähere Informationen
Besuchen Sie bitte unsere Website
www.guckertshof.de

***In unserem Hofladen bieten wir Ihnen zu
unserem bekannten Sortiment wie Eier,
Obstsäfte, Liköre etc.:***

- *frische Hausmacher*
- *herzhaft Rollbraten*
- *Sauerbraten und Burgunderbraten vom Rind*
- *Salzfleisch, Rippchen und Leberknödel*
- *Schlachtplattenwürstchen und Wellfleisch*
- *und unser einzigartiges Bauernbrot*

***Als besondere Empfehlung an Sie aus
eigenem Anbau:***

Kartoffeln und unser frisches Sauerkraut

Unser herbstlicher Leckerbissen für Sie:

Jeden Donnerstag „Wurstsuppe“!

Terminkalender Blumenau

Wann?	Uhrzeit?	Wo?	Was?
So., 04.10.20	10:00 Uhr	Ev. Jona Kirche	„Erntedankfest entfällt
So., 04.10.20	10.30 Uhr	Kath. St. Michael Kirche	„offene Kirche“
Mo., 12.10.20	18:00 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis Jona
Sa., 17.10.20	19:00 Uhr	Ev. Jona Gemeindesaal	Herbstfest Sangerrose entfällt
Di., 20.10.20	18:00 Uhr	Clubhaus SCB Alexandra	Ur-Blumenauer Treff entfällt
Do., 29.10.20	14:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Seniorenkreis Jona
Fr., 06.11.20	19:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Generalversammlung Siedler
So., 08.11.20	10.30 Uhr	Kath. St. Michael Kirche	„offene Kirche“
Mo., 09.11.20	18:00 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis Jona
Mi., 11.11.20	17:00 Uhr	Ev. Jona Kirche/Festplatz	Martinsumzug Entfällt
Do., 27.11.20	14:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Seniorenkreis Jona

Die nachste Ausgabe des
„Offenen Ohrs“ erscheint im
Dez. 2020/Jan. 2021

Redaktionsschluss ist am

2. Nov. 2020

Bei Fragen oder Anregungen
wenden Sie sich gerne an die
Redakteurinnen

*Herausgegeben von: Ev. Dreieinigkeitsgemeinde, Forderverein Blumenauer e.V. kath. Seelsorge-
einheit MA-Nord, Sangerrose Blumenau, SC Blumenau e.V., Siedler- und Eigenheimergemein-
schaft MA-Blumenau, Chor-a-Blu, SC Blumenau Tennis*

Redaktion:

Christine Beck, Nordhuser Weg 11, Tel. 78 78 42, E-Mail: cd.beck@freenet.de
Martina Ederle, Brockenweg 26, Tel. 78 68 91, E-Mail: mmf-ederle@t-online.de
Monika Hechler, Halberstadter Weg 11, Tel. 7897990, E-Mail: monika.hechler@web.de
Martina Irmscher, Nordhuser Weg 9, Tel. 77 33 82, E-mail: martina.irmscher@freenet.de
Andrea Lang, Quedlinburger Weg 19, Tel. 7896863, E-Mail: dalang-blumenau@t-online.de
Bankverbindung: Volksbank Sandhofen, BLZ 670 600 31, Konto-Nr. 31332346
IBAN: DE11 6706 0031 0031 3323 46, BIC: GEN0DE61MA3

Auflage: 580 Exemplare

Das Offene Ohr im Internet: www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau